



Vorlage Nr. 17-O-07-0056

Tagesordnungspunkt 7

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Biebrich am 26. September 2017

Verkehrsordnende Maßnahmen am Biebricher Rheinufer (gemeinsamer Antrag von SPD, CDU, Grüne + Linke)

Der Magistrat *wird gebeten*, die Rheingaustraße zwischen Wilhelm-Kalle-Straße und Straße Am Parkfeld, *unabhängig von der jetzigen Klassifizierung als Kreisstraße wegen des hohen Verkehrsaufkommens, verbunden mit ständiger Geschwindigkeitsüberschreitung, besonders zur Nachtzeit, und der vorhandenen starken Wohnbebauung eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30 einzurichten.*

Außerdem fordert der Ortsbeirat den Magistrat um dringende Prüfung auf, wie auf der Uferpromenade zwischen der Einmündung Uferstraße und dem alten Zollamt Fuß- und Radverkehr entflochten werden können. Der Radverkehr - obwohl nicht offiziell zugelassen - hat in beiden Richtungen *sowohl mengenmäßig wie auch in den gefahrenen Geschwindigkeiten (Elektroräder)* so erheblich zugenommen, dass ein gefahrloses Beschreiten oder relativ ungestörtes Verweilen auf der Uferpromenade für Fußgänger nicht mehr möglich ist. Wenn dem ersten Teil unseres Antrages entsprochen wird, lässt sich der Radverkehr auf diesem Teilstück ungefährdet auf die Rheingaustraße verlagern.

Beschluss Nr. 0085

Der Antrag wird in ergänzter Fassung beschlossen.

+

+

Verteiler:

Dezernat V z.w.V.

Hahn
Ortsvorsteher